



Hannover, 13.05.2019

Stellenausschreibung Nr. B 72/19 (B 2.2)

Kennwort: „Künstliche Intelligenz in der Hydrogeologie“

Die BUNDESANSTALT FÜR GEOWISSENSCHAFTEN UND ROHSTOFFE (BGR) sucht Sie zum frühestmöglichen Zeitpunkt befristet bis zum 31.12.2021 mit der Option auf Verlängerung um ein Jahr als

Wissenschaftlichen Mitarbeiter/wissenschaftliche Mitarbeiterin

Die folgenden Aufgaben dienen der Qualifizierung in Form einer Promotion oder zur Erlangung einer leitenden Wissenschaftstätigkeit.

Aufgaben:

- Erarbeitung eines wissenschaftlichen Konzeptes und Entwicklung einer Methode zur maßstabsübergreifenden Regionalisierung für die Ableitung geowissenschaftlicher Flächeninformationen
- Anwendung von Ansätzen der Künstlichen Intelligenz unter Einbeziehung von Flächen- und Punktinformationen aus (Hydro)Geologie, Bodenkunde, Geophysik, Fernerkundung etc.
- Erarbeiten einer Validierungsmethodik
- Präsentation und Publikation von Fachergebnissen

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder gleichwertig) in einer naturwissenschaftlichen, IT- oder statistisch ausgerichteten Fachrichtung oder vergleichbar
- Erfahrung in der Anwendung von Methoden der Künstlichen Intelligenz, des maschinellen Lernens (z.B. KNN, SVM, RF) oder Data Science
- Kenntnisse in der Vorbereitung von Trainingsdaten für maschinelle Algorithmen
- Sehr gute Kenntnisse in flächen- und/oder raumbezogenen statistischen Verfahren
- Sehr gute Kenntnisse in R und/oder Matlab oder vergleichbar
- Englisch-Kenntnisse (Level B1)
- Gute Kommunikations- und Präsentationsfähigkeit
- Ausgeprägte Fähigkeit zu analytischem Denken
- Teamfähigkeit
- Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen nach § 2 Abs. 1 Wissenschaftszeitvertragsgesetz für die Laufzeit des Vertrages (bitte füllen Sie das Formular zur Abfrage von Vorzeiten aus und legen es Ihrer Bewerbung bei <http://www.geozentrum-hannover.de/WZVG-Formular>)

Idealerweise erfüllen Sie auch folgende Anforderungen:

- Kenntnisse im Bereich Big Data
- Kenntnisse in parallel computing
- Kenntnisse in hydrogeologischen Fragestellungen
- Kenntnisse in angrenzenden Fachgebieten (Geophysik, Fernerkundung, Hydrologie, Bodenkunde)
- Kenntnisse in der Regionalisierung geowissenschaftlicher Daten
- Erfahrung in der Anwendung von GIS-Werkzeugen (ArcGIS/QGIS) und Datenbankanwendungen in Verbindung mit Flächeninformationen

Dienstort ist Berlin. Die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages über die Entgeltordnung des Bundes.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten, unabhängig von ihrer Herkunft, Geschlecht, ihrer Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, ihres Alters oder sexuellen Identität sind willkommen. Kommunikationssprache ist Deutsch. Die BGR verfolgt zudem das Ziel der berufli-



Bundesanstalt für
Geowissenschaften
und Rohstoffe



chen Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen begrüßen wir daher besonders. Im Rahmen flexibler Arbeitszeiten bieten wir Ihnen einen verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz, der auch für Teilzeitkräfte geeignet ist. Die BGR ist bestrebt, den Anteil schwerbehinderter Menschen zu erhöhen, sie werden daher bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte mit aussagekräftigen Unterlagen ohne Bewerbungsmappe bis zum **03.06.2019** unter Angabe der Stellenausschreibungsnummer **B 72/19** und des **Kennwortes** an die

Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe
- Personalreferat -
Stilleweg 2, 30655 Hannover.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Bewerbungen nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden können.

Nähere Hinweise zu unserer Einrichtung finden Sie im Internet unter www.bgr.bund.de. Telefonische Auskünfte erteilt Herr Dr. Reichling unter der Telefonnummer 0511/643-2366.

Die BGR interessiert sich dafür, über welches Medium Sie Kenntnis von dieser Stellenausschreibung bekommen haben. Bitte geben Sie daher an, wo Sie auf diese Stellenausschreibung zuerst aufmerksam geworden sind.